

a89 Pseudogley-Braunerde, Braunerde-Pseudogley und Pseudogley aus sandig-lehmigen über grushaltigen lehmig-tonigen Fließerden
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	a-B45	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	LN, v. a. Grünland, untergeordnet Wald	
Relief	schwach bis mittel geneigte, örtlich stark geneigte Unterhänge, Hangfußlagen und Mulden	
Bodentyp	tief entwickelte Pseudogley-Braunerde, Braunerde-Pseudogley, und Pseudogley	
Ausgangsmaterial	sandig-lehmige über grushaltigen lehmig-tonigen Fließerden (Deck- über Mittel- und/oder über Basislage); örtlich auch holozäne Abschwemmassen oder ältere Schwemmsedimente	
Bodenartenprofil	Ls3–Lu(St2–Lt2), Gr2–3(4)	4–8 dm
	Lt2–3; Lts(Slu–Lu; Ts2–Tl), Gr2–6	
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	mäßig tief bis tief, Unterboden mäßig bis schlecht durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull bis mullartiger Moder	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	mittel sauer bis stark sauer
	Wald	stark sauer
Bodenschätzung	LIIa3, SL4V, IS4V, ISIIa3	
Musterprofile	7913.10	

Begleitböden

untergeordnet tief entwickelte lessivierte Pseudogley-Braunerde, Pseudogley-Parabraunerde und pseudovergleyte Braunerde; stellenweise Pseudogley-Kolluvium und Kolluvium-Pseudogley; punktuell Hanggley-Braunerde, Quellengley und Nassgley

Kennwerte

Feldkapazität	gering bis mittel (140–350 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–150 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden gering
Sorptionskapazität	mittel bis hoch (100–260 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: mittel (2.0)	Wald: gering bis mittel (1.5)
Gesamtbewertung	LN: 2.00	Wald: 2.17

Verbreitung und Besonderheiten

wenige Vorkommen am Westrand des Schwarzwalds, südlich und östlich von Freiburg